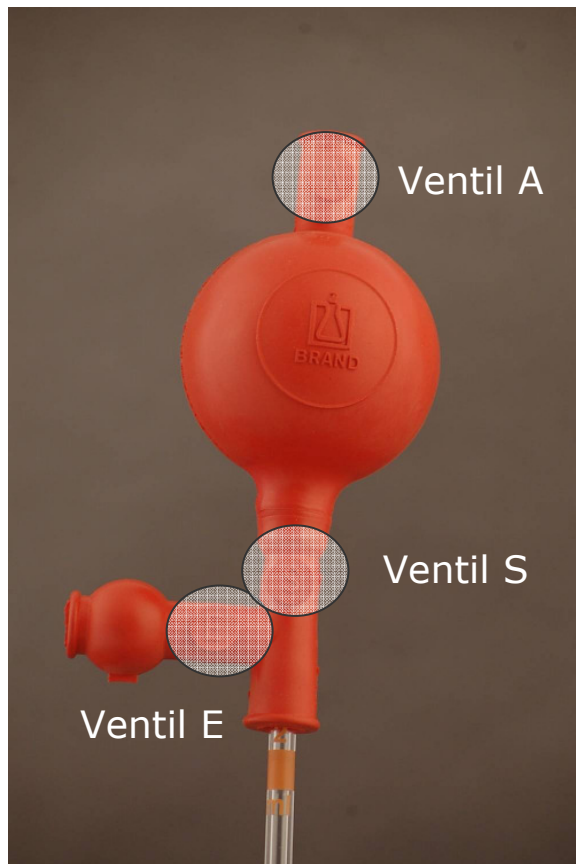




Richtiges Pipettieren – Gewusst wie Peleusball und Glaspipetten

Institut für Veterinär-Biochemie

Labor im Gebäude der Physiologie



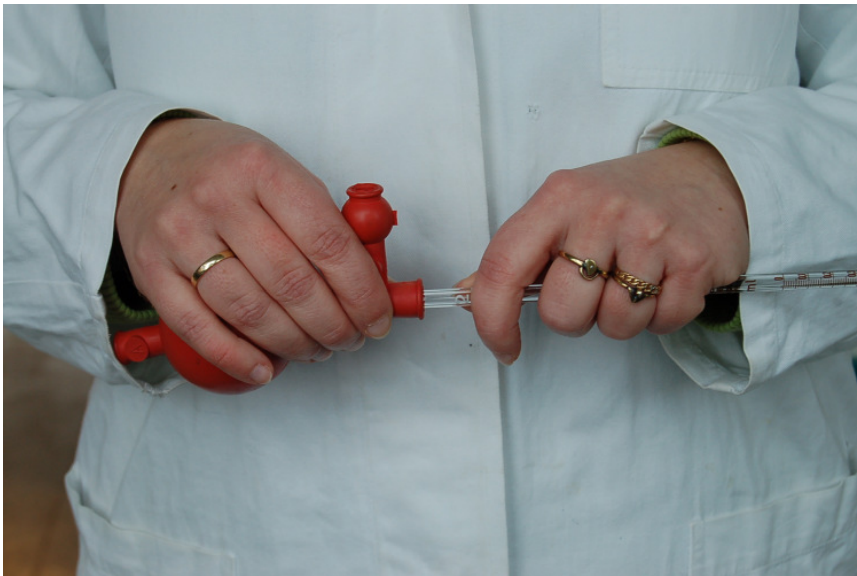
Peleusball

1. Ventil A (Ausdrücken): Luft ausdrücken zum Ansaugen der Flüssigkeit.
2. Ventil S (Saugen): Flüssigkeit in Glaspipette einsaugen.
3. Ventil E (Entleeren): Pipetteninhalt kontrolliert an Gefäßinnenwand abgeben.



1. Richtiges Aufstecken einer Glaspipette auf die Pipettierhilfe Peleusball: Glaspipette möglichst weit vorne nehmen. Aufstecken immer in der Waagerechten.

So wird Verletzungsgefahr vermieden!



2. Peleusball vorsichtig und OHNE GEWALT mit einer leichten Drehbewegung auf Pipette feststecken.



3. Zum Halten: Immer die Pipette greifen, niemals nur am Peleusball!
4. Sobald pipettiert wurde NICHT die Hand unter die tropfenden Pipette halten. Verletzungsgefahr!
5. Gefüllte Pipette IMMER SENKRECHT halten. Sonst läuft Flüssigkeit in Peleusball und macht diesen unbrauchbar.
6. Pipette an die Gefäßinnenwand halten zum Entleeren (Ventil E).
7. Benutzte Glaspipetten mit der Spitze nach oben in die Pipettenständer geben.